

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E II 1/E III 1 - m 9/23 HH

Das Baugewerbe in Hamburg September 2023

Herausgegeben am: 21. Dezember 2023



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Verena Hein

Telefon: 0431 6895-9143

E-Mail: bau@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2023
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Hinweise	4
Tabellenteil	
1. Bauhauptgewerbe	5
1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2019 bis 2023	5
1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg im September 2023 nach Wirtschaftszweigen	6
1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg im September 2023 nach Bauarten und Auftraggebern	7
1.4 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe in Hamburg vom 1. Quartal 2021 bis 3. Quartal 2023 nach Bauarten und Auftraggebern	8
1.5 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2021 bis 2023	9
2. Ausbaugewerbe	10
2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2019 bis 2023	10
2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg im 3. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen	11
2.3 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2019 bis 3. Quartal 2023	12
Grafiken	
1. Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2021 bis 2023	6
2. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2019 bis 2023	8
3. Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2019 bis 2023	10
4. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Hamburg 2019 bis 2023	12

Hinweise

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Februar 2021 (BGBl. I S.266), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 20. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2727).

Erhebungsbereich: Die Abgrenzung und Gliederung des Baugewerbes erfolgt aktuell nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008). Die Erhebungen werden getrennt durchgeführt für Rechtliche Einheiten in den Bereichen "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" (Bauhauptgewerbe) sowie für Rechtliche Einheiten in den Bereichen "Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe" (Ausbaugewerbe).

Erhebungseinheit: Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen (ggf. inklusive ihrer Anteile an Arbeitsgemeinschaften), soweit sich ihre Tätigkeit auf inländische Baustellen bezieht. Die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe erfasst alle Betriebe des Ausbaugewerbes von Rechtlichen Einheiten mit ebenfalls 20 und mehr Personen (von Berichtsjahr 2018 bis einschließlich 2020 mit 23 und mehr) und mehr tätigen Personen. Aufgrund der Absenkung der Berichtskreisuntergrenze sind die Ergebnisse ab 2021 nur eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Maßgebend dafür ist jeweils die Beschäftigtenzahl Ende Juni des vorausgegangenen Berichtsjahres. Erfasst und nachgewiesen werden örtliche Einheiten (in der Regel nicht Baustellen) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Baugewerbe.

Ergänzende Ergebnisse aus dem Mixmodell: Das Baugewerbe ist geprägt durch eine Vielzahl von kleinen Betrieben, die in der Summe eine wichtige Rolle für die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung spielen. Deshalb werden die Daten der Monatserhebung im Bauhauptgewerbe sowie der Vierteljahreserhebung im Ausbaugewerbe, die lediglich Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen erfassen, zusätzlich auch um Verwaltungsdaten für die Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit weniger als 20 tätigen Personen ergänzt. Die Verwaltungsdaten umfassen Umsatzdaten der Finanzverwaltung und Beschäftigtendaten der Bundesagentur für Arbeit. Das Ergebnis für dieses so genannte Mixmodell entspricht praktisch einer Totalzählung. Das Mixmodell zielt darauf ab, die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe zu vervollständigen und damit die Aussagefähigkeit, der Ergebnisse aus den Primärerhebungen zu verbessern. Aufgrund methodischer Besonderheiten ist mit dem Mixmodell nur die Darstellung von Messziffern und Veränderungsraten, nicht jedoch von absoluten Größen möglich.

Tätige Personen: Tätige Inhaber/-innen und tätige Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zur Rechtlichen Einheit stehende Personen. Nachgewiesen wird der Stand am Monats- bzw. Quartalsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate bzw. Quartale.

Entgelte: Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage und ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Lohn- oder Gehaltsempfängern oder von Auszubildenden erbracht wurden. Nicht einbezogen sind die für Büro­tätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Leistungen, einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen, die gem. § 13 UStG zu versteuern sind. Neben dem baugewerblichen Umsatz enthält der Gesamtumsatz sonstige Umsätze (vorwiegend aus Handelsware, aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffen, Betonwaren u. Ä.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte, Dienstleistungen, Vermietung und Verpachtung).

Auftragseingang: Als Auftragseingang gilt die Summe aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Anzugeben sind nur Auftragseingänge, die vom Betrieb selbst ausgeführt werden ohne die an Nachunternehmer zu vergebenden Teile von Bauaufträgen.

Auftragsbestand: Zum Auftragsbestand rechnet der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller fest angenommenen, aber noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. Auftragsteile im Inland am Ende des Berichtsvierteljahres, ohne an Nachunternehmer vergebene Aufträge. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes ist vom Wert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abzusetzen, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist.

Wirtschaftsbau: Unter Wirtschaftsbau werden Hoch- und Tiefbaumaßnahmen im Nichtwohnungsbau, die nicht der öffentlichen Hand zuzurechnen sind, zusammengefasst (frühere Bezeichnung: Gewerblicher und industrieller Bau).

1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg 2019 bis 2023

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ----- Monat	Betriebe ²	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe ²	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz ³	Auftrags- eingang ³
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro		
2019	122	7 030	7 861	336 605	1 932 335	1 424 714
2020	144	7 970	8 746	380 126	2 032 538	2 498 344
2021	123	7 475	8 254	378 973	2 245 824	1 720 014
2022	130	7 828	8 601	426 934	2 573 564	2 472 347
2021	Januar	125	7 473	599	27 685	106 850
	Februar	125	7 474	565	27 177	188 883
	März	124	7 485	738	30 253	168 204
	April	124	7 463	705	33 045	130 052
	Mai	123	7 479	643	29 742	138 492
	Juni	123	7 528	755	31 472	140 262
	Juli	123	7 565	713	35 052	165 331
	August	123	7 585	720	30 141	188 170
	September	122	7 413	743	30 872	101 360
	Oktober	121	7 417	719	30 179	85 627
	November	121	7 437	774	40 880	102 881
	Dezember	121	7 386	579	32 475	203 901
2022	Januar	132	7 870	649	30 879	142 352
	Februar	132	7 871	661	31 015	117 194
	März	132	7 881	787	32 602	264 509
	April	132	7 928	706	36 706	160 147
	Mai	132	7 914	766	38 057	295 998
	Juni	131	7 851	753	35 901	265 814
	Juli	131	7 801	709	36 889	171 530
	August	129	7 748	756	34 940	187 810
	September	128	7 780	754	36 265	190 941
	Oktober	128	7 773	712	34 342	246 250
	November	127	7 790	797	45 841	153 784
	Dezember	127	7 733	550	33 497	276 019
2023	Januar	139	8 387	670	33 482	184 069
	Februar	138	8 324	713	34 171	72 330
	März	137	8 291	737	34 610	259 741
	April	136	8 398	692	38 818	141 464
	Mai	136	8 455	745	42 305	243 070
	Juni	136	8 414	799	38 836	125 883
	Juli	135	8 322	745	40 237	406 932
	August	135	8 341	778	36 812	330 128
	September	134	8 173	744	35 935	161 760

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Jahreswerte = Monatsdurchschnitt

³ ohne Umsatzsteuer

1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg im September 2023 nach Wirtschaftszweigen

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

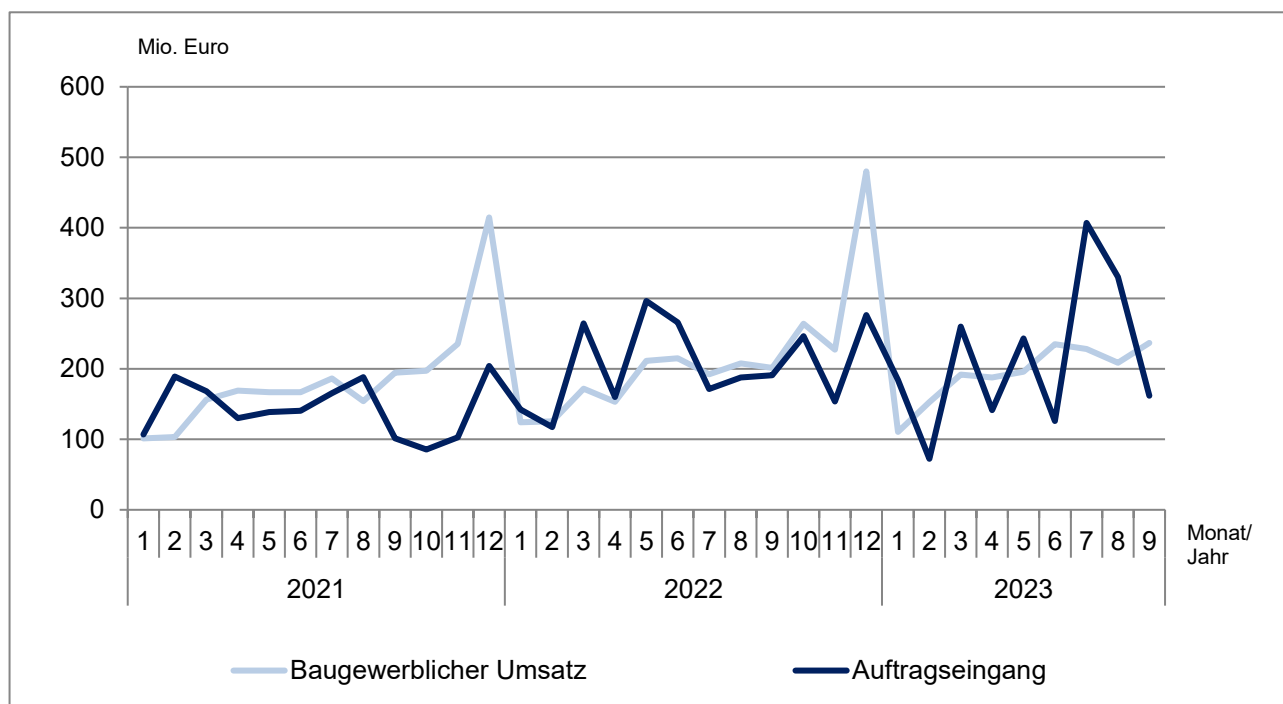
WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerbl. Umsatz ²	Auftragseingang ²
		Anzahl		1 000 Std		1 000 Euro	
41.2	Bau von Gebäuden	40	3 581	266	17 163	131 600	59 234
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	20	1 498	169	6 763	41 430	39 665
42.11	Bau von Straßen	17	1 193	134	5 287	31 743	35 589
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	50	1 775	179	6 750	28 341	22 858
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	12	325	32	1 298	8 009	1 306
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	38	1 450	147	5 452	20 332	21 552
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen		134	8 173	744	35 935	236 512	161 760

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2021 bis 2023

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)



**1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Hamburg im September 2023 nach Bauarten und Auftraggebern**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Merkmal	September 2023	zum Vergleich				Januar - September ²		
		September 2022	August 2023	Veränderung zum ... in %		2023	2022	Veränderung in %
				September 2022	August 2023			
Betriebe	134	128	135	4,7	- 0,7	136	131	4,0
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	8 173	7 780	8 341	5,1	- 2,0	8 345	7 849	6,3
Entgelte (1 000 Euro)	35 935	36 265	36 812	- 0,9	- 2,4	335 207	313 255	7,0
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std)	744	754	778	- 1,3	- 4,3	6 622	6 542	1,2
Hochbau insgesamt	452	433	474	4,4	- 4,7	3 975	4 022	- 1,2
Tiefbau insgesamt	292	321	304	- 9,0	- 3,8	2 647	2 519	5,1
Wohnungsbau	184	161	197	14,3	- 6,6	1 563	1 555	0,5
Wirtschaftsbau	305	328	331	- 7,0	- 7,8	2 857	2 865	- 0,3
Hochbau	238	247	249	- 3,6	- 4,4	2 146	2 208	- 2,8
Tiefbau	68	82	82	- 17,3	- 17,8	711	657	8,1
öffentlicher und Straßenbau	255	265	250	- 3,8	1,9	2 203	2 122	3,8
Hochbau	30	25	28	18,6	5,9	266	260	2,5
Straßenbau	137	143	122	- 4,0	12,8	1 075	1 062	1,2
sonstiger Tiefbau	88	97	100	- 9,4	- 12,4	862	800	7,7
Baugewerblicher Umsatz³ (1 000 Euro)	236 512	201 110	208 511	17,6	13,4	1 746 305	1 602 103	9,0
Hochbau insgesamt	159 189	126 154	130 616	26,2	21,9	1 118 874	1 062 890	5,3
Tiefbau insgesamt	77 322	74 956	77 894	3,2	- 0,7	627 432	539 213	16,4
Wohnungsbau	60 552	56 870	55 140	6,5	9,8	418 677	426 125	- 1,7
Wirtschaftsbau	101 816	80 130	93 315	27,1	9,1	789 975	709 235	11,4
Hochbau	89 688	62 613	68 227	43,2	31,5	627 907	571 520	9,9
Tiefbau	12 128	17 517	25 088	- 30,8	- 51,7	162 068	137 714	17,7
öffentlicher und Straßenbau	74 143	64 110	60 056	15,6	23,5	537 653	466 744	15,2
Hochbau	8 949	6 671	7 249	34,1	23,5	72 289	65 245	10,8
Straßenbau	33 017	34 032	24 821	- 3,0	33,0	233 756	217 905	7,3
sonstiger Tiefbau	32 177	23 407	27 986	37,5	15,0	231 608	183 593	26,2
Auftragseingang³ (1 000 Euro)	161 760	190 941	330 128	- 15,3	- 51,0	1 925 378	1 796 294	7,2
Hochbau insgesamt	86 184	124 643	210 255	- 30,9	- 59,0	1 104 231	1 143 578	- 3,4
Tiefbau insgesamt	75 576	66 298	119 873	14,0	- 37,0	821 147	652 715	25,8
Wohnungsbau	22 002	11 960	55 022	84,0	- 60,0	414 348	408 238	1,5
Wirtschaftsbau	60 617	126 965	209 942	- 52,3	- 71,1	808 299	839 794	- 3,8
Hochbau	54 362	107 001	118 962	- 49,2	- 54,3	609 163	662 428	- 8,0
Tiefbau	6 255	19 965	90 979	- 68,7	- 93,1	199 136	177 366	12,3
öffentlicher und Straßenbau	79 141	52 016	65 164	52,1	21,4	702 731	548 261	28,2
Hochbau	9 819	5 682	36 271	72,8	- 72,9	80 720	72 911	10,7
Straßenbau	29 992	11 672	18 977	157,0	58,0	221 511	194 363	14,0
sonstiger Tiefbau	39 329	34 662	9 916	13,5	296,6	400 500	280 987	42,5

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² bei Betrieben und tät. Personen = Durchschnitt der Monate

³ ohne Umsatzsteuer

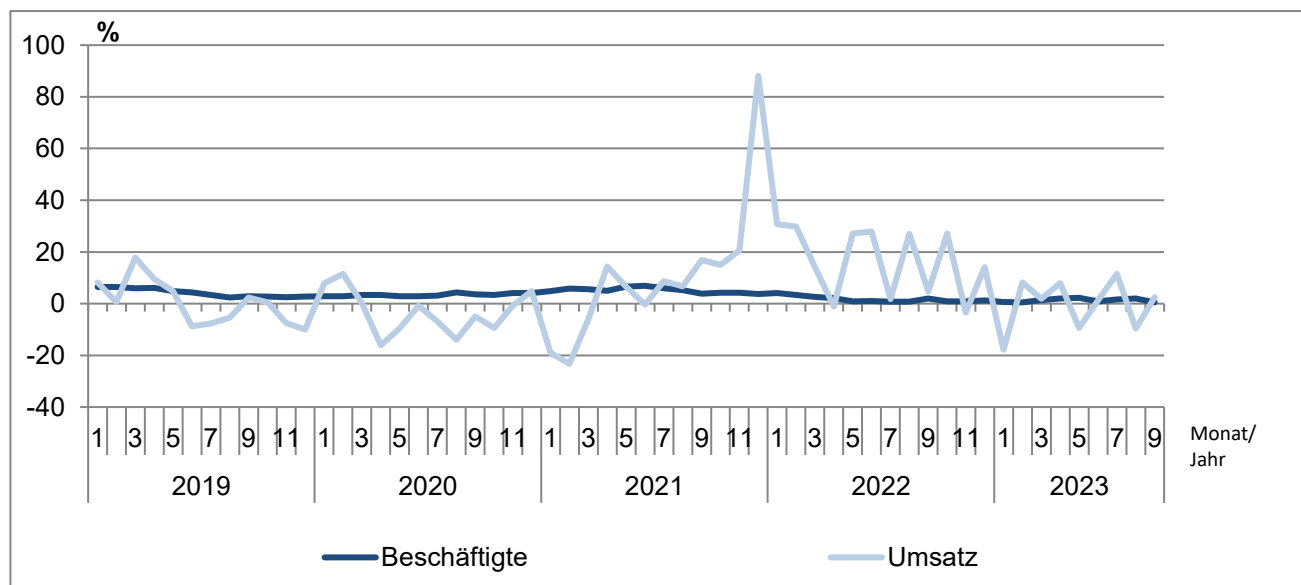
1.4 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg
vom 1. Quartal 2021 bis 3. Quartal 2023 nach Bauarten und Auftraggebern
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Stichtag	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen	Wohnungs- bau	Wirtschaftsbau			Öffentlicher und Verkehrsbau			
			Zusammen	Hochbau	Tiefbau	Zusammen	Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau
1 000 Euro ²									
2021 31. März	2 487 246	414 980	1 192 956	1 008 649	184 307	879 309	60 530	487 668	331 112
30. Juni	2 512 374	482 586	1 144 284	973 524	170 760	885 504	67 829	480 988	336 687
30. September	2 436 609	526 337	1 069 634	873 305	196 329	840 638	48 566	485 129	306 943
31. Dezember	2 433 615	568 341	1 068 438	872 540	195 898	796 836	57 446	459 360	280 030
2022 31. März	2 563 973	566 445	1 081 664	845 465	236 199	915 864	66 855	512 137	336 872
30. Juni	2 689 868	652 507	1 133 720	888 797	244 924	903 642	65 861	495 821	341 960
30. September	2 604 520	586 968	1 096 968	867 376	229 592	920 584	59 914	486 221	374 450
31. Dezember	2 863 452	563 811	1 131 700	895 002	236 698	1 167 941	65 938	453 064	648 939
2023 31. März	3 004 386	521 481	1 270 564	1 033 608	236 956	1 212 341	110 470	450 992	650 879
30. Juni	3 009 188	581 369	1 140 586	912 297	228 289	1 287 233	104 119	464 948	718 167
30. September	3 147 702	500 852	1 208 436	904 085	304 352	1 438 413	135 651	458 672	844 091
Veränderung gegenüber Vorjahresstichtag in %									
2023 31. März	17,2	- 7,9	17,5	22,3	0,3	32,4	65,2	- 11,9	93,2
30. Juni	11,9	- 10,9	0,6	2,6	- 6,8	42,4	58,1	- 6,2	110,0
30. September	20,9	- 14,7	10,2	4,2	32,6	56,3	126,4	- 5,7	125,4

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert
im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2019 - 2023
(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)



1.5 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg 2021 bis 2023

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Monat	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl ²	Veränderung zum		Messzahl ²	Veränderung zum		
		Vormonat	Vorjahr		Vormonat	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2021	Januar	120,7	-	4,8	70,1	- 50,4	- 19,1
	Februar	122,0	1,1	5,8	72,9	4,0	- 23,3
	März	123,0	0,8	5,6	108,5	48,9	- 6,1
	April	124,4	1,1	5,0	114,1	5,2	14,4
	Mai	126,8	1,9	6,6	114,4	0,2	6,6
	Juni	127,4	0,4	6,9	117,9	3,0	- 0,3
	Juli	126,8	- 0,4	6,0	131,9	11,9	8,7
	August	127,0	0,1	5,2	115,0	- 12,8	6,7
	September	127,0	-	3,8	139,6	21,4	16,9
	Oktober	127,8	0,6	4,2	139,8	0,1	15,0
	November	127,9	0,1	4,2	166,6	19,2	20,6
	Dezember	125,2	- 2,1	3,7	266,0	59,7	88,1
2022	Januar	125,7	0,4	4,1	91,6	- 65,6	30,7
	Februar	126,2	0,4	3,4	94,6	3,3	29,8
	März	126,2	-	2,6	123,8	30,9	14,1
	April	127,0	0,6	2,1	112,9	- 8,8	- 1,1
	Mai	127,9	0,7	0,9	145,4	28,8	27,1
	Juni	128,7	0,6	1,0	150,8	3,7	27,9
	Juli	127,8	- 0,7	0,8	134,2	- 11,0	1,7
	August	127,9	0,1	0,7	146,0	8,8	27,0
	September	129,5	1,3	2,0	146,2	0,1	4,7
	Oktober	129,0	- 0,4	0,9	177,7	21,5	27,1
	November	129,1	0,1	0,9	160,7	- 9,6	- 3,5
	Dezember	126,7	- 1,9	1,2	303,5	88,9	14,1
2023	Januar	126,5	- 0,2	0,6	75,3	- 75,2	- 17,8
	Februar	126,8	0,3	0,5	102,4	36,0	8,2
	März	128,0	0,9	1,4	126,2	23,3	1,9
	April	129,5	1,2	2,0	121,8	- 3,5	7,9
	Mai	130,7 p	0,9 p	2,2 p	131,7 p	8,2 p	- 9,4 p
	Juni	129,9 p	- 0,6 p	0,9 p	152,7 p	15,9 p	1,3 p
	Juli	129,8 p	- 0,1 p	1,6 p	149,6 p	- 2,0 p	11,5 p
	August	130,5 p	0,5 p	2,0 p	132,0 p	- 11,8 p	- 9,6 p
	September	130,1 p	- 0,3 p	0,5 p	149,8 p	13,5 p	2,5 p

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Basis 2015=100

2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Hamburg 2019 bis 2023

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20^a und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Quartal	Betriebe ²	Tätige Personen im Ausbaugewerbe ²	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbaugewerbl. Umsatz ³
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
2019	198	10 457	12 160	438 240	1 784 830
2020	218	10 682	12 356	455 782	1 820 504
2021	231	11 373	13 276	501 721	1 826 655
2022	258	11 626	14 276	522 209	1 919 724
2021					
1. Quartal	233	11 203	3 320	117 897	360 579
2. Quartal	232	11 347	3 261	128 895	444 797
3. Quartal	230	11 497	3 355	122 806	461 290
4. Quartal	230	11 446	3 339	132 124	559 989
2022					
1. Quartal	259	11 507	3 514	122 301	396 959
2. Quartal	258	11 651	3 559	136 337	433 421
3. Quartal	257	11 688	3 650	127 863	476 099
4. Quartal	256	11 657	3 553	135 707	613 245
2023					
1. Quartal	256	11 697	3 588	130 952	431 755
2. Quartal	254	11 697	3 463	143 338	497 031
3. Quartal	253	11 932	3 533	138 277	547 818

^a von 2018 bis 2020 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

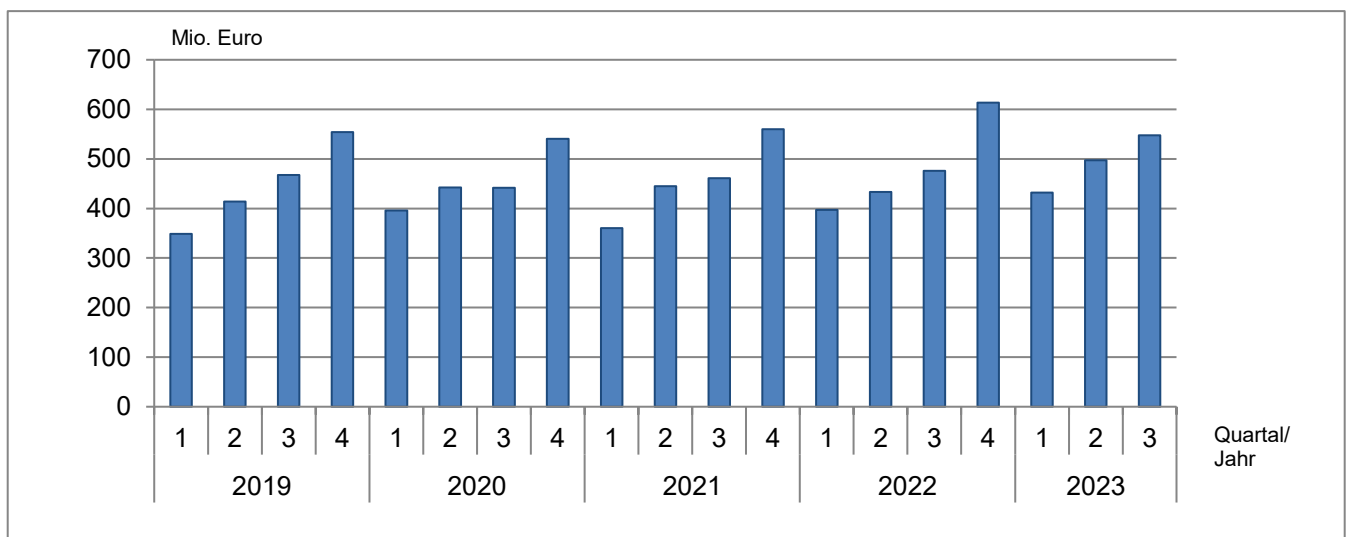
¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² Jahreswerte = Quartalsdurchschnitt; Quartalswerte = am Ende des Quartals

³ ohne Umsatzsteuer

Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2019 bis 2023

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20^a und mehr tätigen Personen)



^a von 2018 bis 2020 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

**2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Hamburg im 3. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹	Tätige Personen im Ausbaugewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Ausbaugewerbl. Umsatz ²
		Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
43.2	Bauinstallation	196	9 709	2 817	116 831	454 513
43.21	Elektroinstallation	76	3 790	1 174	44 065	170 068
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	93	4 506	1 208	54 326	198 354
43.29	Sonstige Bauinstallation	27	1 413	435	18 440	86 091
43.3	Sonstiger Ausbau	57	2 223	716	21 446	93 305
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	9	258	81	2 426	9 983
43.34	Malerei und Glaserei	31	1 192	394	10 992	45 142
Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe zusammen		253	11 932	3 533	138 277	547 818

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² ohne Umsatzsteuer

2.3 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Hamburg 2019 bis 3. Quartal 2023

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Quartal	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl ²	Veränderung zum		Messzahl ²	Veränderung zum		
		Vorquartal	Vorjahr		Vorquartal	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2019	1. Quartal	108,7	-	3,9	103,2	- 28,8	6,7
	2. Quartal	109,6	0,8	3,3	118,7	15,0	6,5
	3. Quartal	113,4	3,5	3,8	129,2	8,8	3,6
	4. Quartal	111,8	- 1,4	2,9	150,9	16,8	4,1
2020	1. Quartal	111,8	-	2,9	106,6	- 29,4	3,3
	2. Quartal	110,2	- 1,4	0,5	115,9	8,8	- 2,4
	3. Quartal	112,3	1,9	- 1,0	119,0	2,7	- 7,9
	4. Quartal	111,0	- 1,1	- 0,7	146,2	22,9	- 3,1
2021	1. Quartal	111,6	0,6	- 0,2	99,7	- 31,8	- 6,5
	2. Quartal	112,5	0,8	2,1	124,2	24,5	7,2
	3. Quartal	115,1	2,3	2,5	126,2	1,6	6,1
	4. Quartal	113,5	- 1,4	2,3	151,9	20,4	3,9
2022	1. Quartal	113,0	- 0,5	1,3	111,5	- 26,6	11,8
	2. Quartal	114,1	1,0	1,4	129,9	16,5	4,6
	3. Quartal	116,4	2,0	1,1	141,6	9,0	12,2
	4. Quartal	115,1	- 1,1	1,4	172,7	22,0	13,7
2023	1. Quartal	114,2 p	- 0,8 p	1,1 p	126,0 p	- 27,1 p	13,0 p
	2. Quartal	114,5 p	0,3 p	0,4 p	146,5 p	16,3 p	12,8 p
	3. Quartal	116,7 p	2,0 p	0,3 p	153,7 p	4,9 p	8,5 p

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² Basis 2015=100

Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Hamburg 2019 bis 2023 (alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)

